

Juni 2014

erscheint  
am 01.06.2014

# AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 15, Nr. 06

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,  
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

## 21. Dorf- und Kinderfest Ottendorf

27. bis 29. Juni 2014



**Freitag**  
27. Juni 2014

ab 19:00 Uhr  
Friedplatzfest mit Schmausieren, Kegeln,  
Schießstand sowie Speisen und Getränken  
19:00 Uhr - 01:00 Uhr post-Eventradofest  
**Disco mit DJ Thomas**  
ca. 19:00 Uhr Freibierausflug mit dem  
Wasserwanderboot  
ca. 19:30 Uhr  
Show- und Tanzkings der Städte von  
**Mitteleuropäer Karnevalsverein**



12 von 12 Mitgliedern

ca. 20:00 Uhr  
Auftritt der Country Sängerin **Gudrun Lange**  
von Angersdorf mit Starcoverlagen der  
**„Line Dance Gruppe Mittel-eifel“**



**Samstag**  
28. Juni 2014

ab 18:00 Uhr  
Friedplatzfest mit Schmausieren, Kegeln,  
Schießstand sowie Speisen und Getränken  
18:00 - 19:00 Uhr  
Kinderschinken mit dem  
**Animationsteam „Kunterbunt“** aus Lichtenau  
19:30 Uhr  
**Schülercafé** mit Programm der Grundschule  
Ottendorf (ca. 15:00 Uhr) und in der Turnhalle  
ca. 16:00 Uhr  
der **ATV Garnsdorf** präsentiert sein Konzert  
ca. 17:00 Uhr  
Musikalisches Programm mit **Theresa Tewes**  
aus Garnsdorf



ca. 15:00 Uhr  
Schaukampf der Kameraden der **FFW Ottendorf**

18:00 - 01:00 Uhr  
Tanzveranstaltung für Jung und Alt mit den  
**„Strings“** aus Chemnitz



ca. 20:00 Uhr  
**Lampionumzug** mit Begleitung des  
**„Brass und Singsorchesters Ottendorf“**  
(von Droschke bis zum Festplatz)

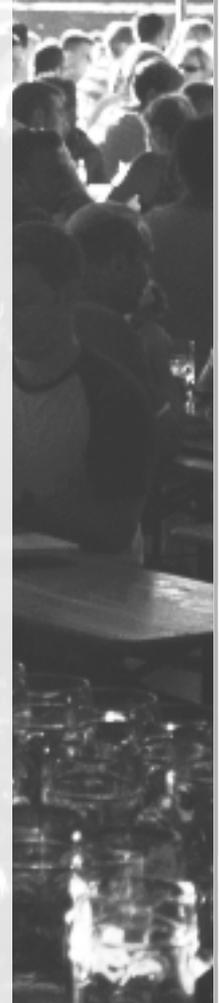
ca. 22:00 Uhr  
**Überraschungsgast im Festzelt** und zusätzlich  
großes **Feuerwerk** (durchgeführt von den  
Kameraden der FFW Ottendorf)

**Sonntag**  
29. Juni 2014

ab 11:00 Uhr  
Friedplatzfest mit Schmausieren, Kegeln,  
Schießstand sowie Speisen und Getränken  
11:00 - 16:00 Uhr  
Kinderschinken mit dem  
**Animationsteam „Kunterbunt“**  
aus Chemnitz  
11:00 - 12:00 Uhr  
**Frühstücken** mit dem  
**„Brass & Singsorchester Ottendorf“**  
14:00 Uhr  
Musikalisches Show mit den  
**Himmelsstimmen aus Wettin**



ca. 12:00 Uhr  
Kinderprogramm mit **Puppenspieler und  
Clown „Lucci“** aus Pöthen



## Öffentliche Bekanntmachungen

### Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostenatzung) der Gemeinde Lichtenau

Aufgrund von § 4 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, 159), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822), hat der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau in seiner Sitzung am 05.05.2014 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Anpassung der Verwaltungskostenatzung

Die Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostenatzung) der Gemeinde Lichtenau, öffentlich am 01.01.2004 im Amtsblatt der Gemeinde Lichtenau, Jahrgang 5, Nr. 1, S. 3 ff. bekannt gemacht, wird geändert:

Nr. 19 der Anlage zu § 3 Verwaltungskostenatzung: „Bei Einzugsermächtigungen, wenn Rückbuchung bereits eingezogener Beträge auf Grund unbegründeten Wider-

spruchs, von Zahlungspflichtigen nicht bekannt gegebener Kontolöschung oder –änderung oder mangels Deckung erfolgt. Gebühr, die der Gemeindeverwaltung durch ein Kreditinstitut berechnet wird, mindestens 5,00 Euro“ wird aufgehoben.

#### § 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Lichtenau, 06.05.2014

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 2 genannten Frist
  - a.) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b.) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung der nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 2 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Ortsübliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 05.05.2014

#### B 2014-47

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Haushaltssatzung 2014 (gemäß Anlage), den Haushaltsplan für das Jahr 2014 und den Finanzplan bis zum Jahr 2017 der Gemeinde Lichtenau.

#### B 2014-48

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostenatzung) der Gemeinde Lichtenau laut Anlage.

#### B 2014-49

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses Garnsdorf die Vergabe von Bauleistungen für folgendes Gewerk:

**Los 10 – Estricharbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter:**  
**Fa. Abdichtungs- und Estrichbau GmbH, Plutostraße 37**  
**09355 Gersdorf für eine Bruttosumme**  
**in Höhe von 5.633,79 Euro.**

#### B 2014-50

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses Garnsdorf die Vergabe von Bauleistungen für folgendes Gewerk:

**Los 11 – Trockenbauarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter:**  
**Fa. Malerwerkstätten Heinrich Schmid GmbH**  
**Hauptstraße 2, 01734 Oelsa für eine Bruttosumme**  
**in Höhe von 12.452,59 Euro.**

#### B 2014-51

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses Garnsdorf die Vergabe von Bauleistungen für folgendes Gewerk:

**Los 12 – Fliesenlegerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter:**  
**Fa. Fliesen & Naturstein Patrick Maul**  
**Hauptstraße 69, 09244 Lichtenau**  
**für eine Bruttosumme in Höhe von 7.890,79 Euro.**

#### B 2014-52

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses Garnsdorf die Vergabe von Bauleistungen für folgendes Gewerk:

**Los 13 – Tischlerarbeiten Türen an den wirtschaftlichsten Bieter:**  
**Fa. Tischlerei Thomas Seidel**  
**Annaberger Straße 26, 09427 Ehrenfriedersdorf**  
**für eine Bruttosumme in Höhe von 11.285,14 Euro.**

#### B 2014-53

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses Garnsdorf die Vergabe von Bauleistungen für folgendes Gewerk:

**Los 14 – Schlosserarbeiten Türen an den wirtschaftlichsten Bieter:**  
**Fa. Schlosserei Morawietz**  
**Amtmannstraße 11, 09244 Lichtenau**  
**für eine Bruttosumme in Höhe von 17.868,33 Euro.**

#### B 2014-54

Der Gemeinderat Lichtenau stellt einstimmig fest, dass durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Eigenheimstandort Pestalozzistraße“ in der Stadt Frankenberg, Belange der Gemeinde Lichtenau nicht berührt werden. Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



### Der Bürgermeister informiert

#### Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 05.05.2014

Diese Sitzung wurde vom stellvertretenden Bürgermeister Herrn Scheunert geleitet. Im Zentrum der Sitzung standen der **Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2014** sowie **Vergabebeschlüsse für das Bauvorhaben Errichtung Feuerwehrgerätehaus Garnsdorf**.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2014 wurden einstimmig beschlossen. Erstmals beschloss der Gemeinderat in diesem Zusammenhang auch den **Finanzplan** bis zum Jahr 2017.

Für den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses Garnsdorf wurden für die Lose 10 bis 14 Bauleistungen nach Ausschreibung an die jeweils wirtschaftlichsten Bieter vergeben; Los 10 – Estricharbeiten, Los 11 – Trockenbauarbeiten, Los 12 –

Fliesenlegerarbeiten, Los 13 – Tischlerarbeiten und Los 14 – Schlosserarbeiten. Das Bauvorhaben liegt im vorgegebenen Zeitplan.

Weiterhin wurde die **Satzung zur 2. Änderung der Verwaltungskostensatzung** einstimmig beschlossen. Grund für diese Änderung ist, dass Kreditinstitute bei Rücklastschriften mittlerweile unterschiedlich hohe Gebühren verlangen. In Anwendung der bisherigen Verwaltungskostensatzung würde das zu einer Ungleichbehandlung der Bürger führen, was nicht zulässig ist.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde über die **Umsetzung bzw. Annahme der seit 01.04.2014 in Kraft getretenen neuen Kita-Satzung** informiert. Diese neue Satzung gestattet u.a. die

Betreuungszeiten wesentlich flexibler zu vereinbaren. Es wurde herausgearbeitet, dass im Hortbereich von 238 Eltern 42 Eltern (17,6 %) zum 01.04.2014 eine neue Betreuungszeit vereinbart haben. Im Bereich Krippe, Kindergarten haben von 240 Eltern 39 Eltern (16,3 %) zum 01.04.2014 eine andere Betreuungszeit vereinbart. Die Tendenz ist steigend. Unter Verweis auf die Bürgerfragestunde aus der letzten Gemeinderatssitzung am 07.04.14 wurde zum Problem **Schmutzwasseranschluss einzelner Grundstücke** Bezug genommen. Die vom ZWA angekündigten Zahlungsmodalitäten wurden kritisiert.

13.05.2014

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



### Informationen aus der Hauptverwaltung

#### Schiedsstelle Lichtenau

Nach der Wahl durch den Gemeinderat im Februar und der Vereidigung im Amtsgericht Döbeln beginnt meine dritte Amtsperiode als Friedensrichter. Herr Andreas Schröcke tritt als stellvertretender Friedensrichter seine zweite Amtsperiode an. Die Schiedsstelle der Gemeinde Lichtenau ist wichtiger Baustein in der vorgeordneten Streitschlichtung in unserem Rechtssystem. Die Schiedsstelle behandelt Streitigkeiten aus folgenden Bereichen des bürgerlichen Rechtes:

- Vermögensrechtliche Ansprüche ( Schadensersatz, Schmerzensgeld, Kaufpreiszahlung, Werklohnvergütung usw. )
- Herausgabeansprüche
- Ansprüche aus Nachbarrechts- und Mietstreitigkeiten (z. B. Grenzabstände, Hecken, Überhang von Baumstäben und Sträuchern, Streitigkeit um Schönheitsreparaturen zwischen Vermieter und Mieter)
- Ansprüche wegen der Verletzung der persönlichen Ehre (Ansprüche wegen Beleidigungen, auf Widerruf unwahrer Erklärungen sowie auf künftige Unterlassung).

Die Schiedsstelle ist auch für einige Strafsachen zuständig, falls das öffentliche Interesse der Staatsanwaltschaft an der

Strafverfolgung fehlt. Das sind z.B. Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Körperverletzung, Bedrohung, Sachbeschädigung und Vollrausch.

Das Verfahren vor der Schiedsstelle ist kostengünstig, unbürokratisch und zeitsparend. Die Verfahren sind nichtöffentlich und die Friedensrichter sind zur strengsten Verschwiegenheit verpflichtet. Der Antrag auf Anberaumung einer Schlichtungsverhandlung kann z.B. während der Sprechstunde des Friedensrichters gestellt werden. Dieser Antrag muss neben den Angaben zu den Parteien auch den Grund der Beschuldigung bzw. Forderung enthalten. Es ist in der Regel ein Kostenvorschuss vom 30 Euro bei der Antragstellung zu entrichten.

Die Schiedsstelle (im Rathaus Lichtenau) ist in der Regel jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 – 18.00 Uhr geöffnet. (letzter Termin ist 17.30 Uhr, da mit mindestens einer ½ Stunde pro Antragsstellung gerechnet werden muss).

Das Ziel der Schlichtungsverhandlung ist der Abschluss eines Vergleiches zwischen dem Antragssteller und dem Antragsgegner. Der Friedensrichter moderiert dabei die Verhandlung. Das Ergebnis muss von

beiden Parteien akzeptiert werden. Für den Erfolg ist also auch eine Kompromissbereitschaft der Parteien erforderlich. Das heißt der Friedensrichter erlässt kein Urteil, sondern versucht zwischen dem Antragssteller und Antragsgegner zu vermitteln und einen Kompromiss zu finden. Deshalb sind die Friedensrichter auch keine ausgebildeten Juristen, sondern Bürger aus der Gemeinde, die diese Aufgabe im Ehrenamt durchführen.

Das Ergebnis wird dann nach einer erfolgreichen Schlichtung als Vergleich protokolliert. Dieser hat die gleiche Wirkung wie ein Vertrag zwischen den Parteien. Darüber hinaus ist ein Vergleich bei Nichterfüllung schnell vollstreckbar.

Folgende Vorteile bietet das Verfahren in der Schiedsstelle außerdem:

- geringe Kosten (in der Regel 30 €)
- schnelle Bearbeitung (in der Regel findet die Verhandlung 4 Wochen nach der Antragstellung statt)
- hohe Vergleichsquote (in unserer Schiedsstelle über 80%)

Peter Wirth  
Friedensrichter

## Einsätze der Feuerwehren Monat April 2014

**2.04.2014 – 13.43 Uhr**

**FF Oberlichtenau**

Fehlalarm BMA Mineralquellen

**13.04.2014 – 21.29 Uhr**

**FF Auerswalde und FF Oberlichtenau**

Amtmannstraße VKU eingeklemmte

Person

**14.04.2014 – 14.46 Uhr**

**FF Oberlichtenau**

BAB4 Richtung Dresden Km 64,6 VKU

**26.04.2014 – 09.38 Uhr**

**FF Ottendorf, FF Krumbach und**

**FF Oberlichtenau**

Ottendorf eingeklemmte Person

**Hübschmann**, Gemeindeführer

## Neuer Standort für den Glascontainer OT Niederlichtenau

Wegen Baumaßnahmen wurde der Altglascontainer an der Schafgasse, OT Niederlichtenau auf den Parkplatz Kirchgasse (ca. 80m entfernt) veretzt.

**i.A. Martin Lohse**, Referent

## Verkauf von Waldflächen durch die BVVG Niederlassung Sachsen

Die BVVG beabsichtigt den Verkauf von Waldflächen zwischen Mittweida und Frankenberg – Ausschreibungsnummer: SD22-3800-023614.

Dabei handelt es sich um Flächen der Gemarkungen Sachsenburg, Schönborn-Dreiwerden, Zschöppichen, Merzdorf und Gersdorf.

Interessenten können die Ausschreibungsunterlagen im Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstr. 2 im Zimmer 1.08 einsehen. Die Ausschreibung endet am 26. Juni 2014 um 12.00 Uhr.

**Dr. Michael Pollok**  
Bürgermeister



## Informationen aus der Bauverwaltung

### Pächter für Kleingärten gesucht

Die Gemeinde Lichtenau verpachtet Kleingärten in unterschiedlicher Lage und mit unterschiedlicher Ausstattung. Für diese Gärten gilt nicht das Bundeskleingartengesetz vom 28.02.1983 (mit Änd. vom 08.04.1994).

**Lage:** Rathausstraße

**Teil des Flurstückes:** 466/28

**Gemarkung:** Auerswalde

**ca. Größe in m<sup>2</sup>:** 230 m<sup>2</sup>

**Bebauung / Ausstattung:** unbaut

**Verpachtung ab:** sofort

**Lage:** Auerswalder Hauptstraße

**Teil des Flurstückes:** 104/12, Garten Nr. 3

**Gemarkung:** Auerswalde

**ca. Größe in m<sup>2</sup>:** 365 m<sup>2</sup>

**Bebauung / Ausstattung:** bebaut – Strom- und  
Trinkwasseranschluss vorhanden

**Verpachtung ab:** sofort

In den Kleingartenvereinen „Am Kalkofen“ im OT Auerswalde und „Viehweg/Rudelsgrund“ im OT Merzdorf sind ebenfalls Parzellen sofort zu pachten. Bereits Mitte des 19. Jahrhunderts beginnt die Geschichte der Kleingärten, als Einzelgärten oder auch als Anlage. Ein Spielplatz für die Kinder war immer von großer Wichtigkeit.

Ein Kleingarten bietet neben Erholung und Entspannung immer noch eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung in der Natur.

**Ihre Bewerbungen/Nachfragen/Gebote richten Sie bitte an:**

Gemeinde Lichtenau

Auerswalder Hauptstraße 2

09244 Lichtenau

-SG Pachten - z. Hd. Frau Schönherr

Tel.: 037208/80044

mail: [roswitha.schoenherr@gemeinde-lichtenau.de](mailto:roswitha.schoenherr@gemeinde-lichtenau.de)

**Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

#### Herausgeber:

Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2

Tel.: (03 72 08) 8 00 10, Fax: (03 72 08) 8 00 55

E-Mail: [post@gemeinde-lichtenau.de](mailto:post@gemeinde-lichtenau.de), [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

#### Verantwortlich für den Inhalt:

*amtlicher Teil:* Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

*nichtamtlicher Teil:* die Redaktion

#### Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck:

C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.

Tel.: (037206) 3310, Fax: 2093, E-Mail: [anzeigen@rossberg.de](mailto:anzeigen@rossberg.de)

Titelbild: © fotolia.com

#### Verantwortlich für die Verteilung:

WVD Zustellservice GmbH, Vertriebsreklamation: (0371) 5289245

E-Mail: [k.lorenz@wvd-mediengruppe.de](mailto:k.lorenz@wvd-mediengruppe.de)

IMPRESSUM

## Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen Mai 2014

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
<b>OT Auerswalde</b> Auerswalder Hauptstraße zwischen H.-Nr. 22 und H.-Nr. 52A	voraussichtlich bis 30.11.2014 nach Bauzeitenplan	Vollsperrung	Straßenbau S204 OD Auerswalde 2. BA
Rathausstraße	03.03. – 31.07.2014	halbseitige Sperrung	Straßenausbau – Gemeinschaftsmaßnahme Gemeindeverwaltung, RZV, ZWA und enviaM
<b>Wichtiger Hinweis an Grundstücksanlieger der Baumaßnahmen:</b> Grenzmarken/Grenzpunkte in den Bauabschnitten sowie Leitungen von seinem Grundstück/auf seinem Grundstück sind im Baufeld zu markieren und zu sichern.			
<b>OT Garnsdorf</b> Garnsdorfer Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Haus-Nr. 85)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Brücke An den Pfarrfichten	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
<b>OT Oberlichtenau</b> Bahnhofstraße / Auerswalder Straße	bis 06.06.2014	halbseitige Sperrung mit 3-Seiten Ampelregelung	Verlegung Trinkwasserleitung
<b>OT Niederlichtenau</b> Schafgasse	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 11 t tatsächliche Achslast	Brückenschäden
<b>OT Ottendorf</b> Hauptstraße Höhe H.-Nr. 9	22.04. – 30.10.2014	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung – Verkehrsführung über Behelfsbrücke	Ersatzneubau Brückenbauwerk über den Dorfbach
Hauptstraße (Brückenbauwerke über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Mittweidaer Straße (S200) im Bereich Einmündung Krumbacher Straße	bis auf Weiteres	halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Verlegung S200 Ottendorf
<b>Achtung: Verkehrseinschränkungen/Vollsperrungen der Mittweidaer Straße (S200)</b> an verschiedenen Wochenenden auf Grund des Brückenneubaus S200. Näheres hierzu finden Sie auf unserer Homepage.			
<b>Dr. Michael Pollok, Bürgermeister</b>			



## Informationen anderer Behörden und Verbände

### 11. Internationaler Weltblutspendertag am 14. Juni 2014

Am 14. Juni 2014 wird zum 11. Mal der Internationale Weltblutspendertag begangen. An diesem Tag gibt es weltweit Sonderaktionen, um auf das wichtige Thema der freiwilligen und unentgeltlichen Blutspende aufmerksam zu machen und Blutspenderinnen und Blutspender für ihr Engagement zu ehren.

Auch die sechs DRK-Blutspendedienste in Deutschland beteiligen sich an diesen Aktivitäten. Wie in den Vorjahren werden 65 besonders verdiente Blutspender und

Ehrenamtliche aus allen Bundesländern, die sich in besonderem Maße für die Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz einsetzen, bei einem zentralen Festakt in Berlin geehrt. Der Tag ist nicht zufällig gewählt: Am 14. Juni 1868 wurde Karl Landsteiner geboren, der 1930 den Nobelpreis für Medizin erhielt. Er entdeckte das ABO-System der Blutgruppen.

Werden auch Sie Teil der großen Gemeinschaft von Blutspendern und kommen Sie zum nächsten Spendetermin in Ihrer

Arbeits- oder Wohnortnähe! Vielen Dank!  
Ihr DRK-Blutspendedienst

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Donnerstag, den 05.06.2014 in der Zeit von 15.00 bis 18.30 Uhr im DRK-Kinder-u. Jugendtreff, Auerswalder Straße 8**

**gez. i. A. S. Bauer**  
Werbereferentin

## Frist für Sanierung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben läuft

Die Frist zur Sanierung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben, die nicht dem Stand der Technik entsprechen, endet am 31. Dezember 2015.

Abwasser darf nur in ein Gewässer (Grundwasser oder Oberflächengewässer) eingeleitet werden, wenn eine Reinigung nach dem Stand der Technik erfolgt. Wasserrechtliche Erlaubnisse für Einleitungen aus Kleinkläranlagen, die nicht dem gesetzlich geforderten Stand der Technik entsprechen, erlöschen kraft Gesetzes nach Ablauf des 31. Dezember 2015. Für eine dezentrale Abwasserentsorgung besteht unter anderem die Möglichkeit einer Nachrüstung oder eines Neubaus der Anlage. Auch eine Gruppenlösung kann gefunden werden, für die sich maximal 50 Grundstückseigentümer zusammenschließen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, alle häuslichen Abwässer in einer abflusslosen Grube zu sammeln.

### Antragsverfahren

Grundstückseigentümer, die derzeit noch eine Kleinkläranlage betreiben, die nicht dem Stand der Technik entspricht, sollten sich zur Vermeidung späterer Nachteile zeitnah mit dem für sie zuständigen Abwasserzweckverband (in den Gemeinden Mühlau und Oberschöna ist die jeweilige Gemeinde Ansprechpartner) beziehungsweise der unteren Wasserbehörde in Verbindung setzen.

Die Nachrüstung beziehungsweise die Neuerrichtung einer vollbiologischen Kleinkläranlage mit Einleitung der gereinigten Abwässer in ein Gewässer beziehungsweise die Versickerung in den Untergrund

bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis, die bei der unteren Wasserbehörde im Landratsamt Mittelsachsen zu beantragen ist. Der entsprechende Antrag steht auf der Webseite des Referates Wasser zur Verfügung oder kann abgefordert werden. Folgende Unterlagen sind wichtige Bestandteile des Antrages:

- amtlicher Flurkartenauszug im Maßstab 1 : 1 000 oder 1 : 2 730 mit Kennzeichnung des Standortes der Kläranlage, Leitungsführung, Einleitstelle, Fließrichtung des Gewässers;
- bei einer Nachrüstung Angaben über den baulichen Zustand und Eignung der Anlage,
- Darstellung des Einleitbauwerkes im Schnitt und in der Draufsicht (Detailzeichnung mit Maßangaben),
- bei vorhandener Einleitstelle Foto; bei Versickerung ein Sickergutachten.

Das Erlaubnisverfahren wird eine Bearbeitungszeit von zirka drei Monaten in Anspruch nehmen. Deshalb sind die Antragsunterlagen rechtzeitig beim Landratsamt Mittelsachsen einzureichen.

### Förderung der Umrüstung

Aktuell wird die Nachrüstung von Kleinkläranlagen beziehungsweise die Umstellung auf eine abflusslose Grube durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft gefördert. Förderbank ist die Sächsische Aufbaubank. Anträge auf Förderung sind über den zuständigen Abwasserzweckverband einzureichen. Eine Förderung setzt voraus, dass mit der Nachrüstung vor dem 31. Dezember 2015 begonnen wird. Bei Einleitung der gereinig-

ten Abwässer aus einer Kleinkläranlage in einen vorhandenen öffentlichen Kanal ist die Zustimmung des zuständigen Zweckverbandes erforderlich. Informationen zum Förderverfahren gibt es bei der Gemeinde, dem Abwasserzweckverband oder direkt bei der Sächsischen Aufbaubank.

### Was passiert nach dem 31. Dezember 2015?

Nach dem 31. Dezember 2015 stellt eine vorhandene Einleitung, die nicht dem Stand der Technik entspricht beziehungsweise für die keine wasserrechtliche Erlaubnis vorliegt, eine unerlaubte Gewässerbenutzung dar. Es handelt sich dabei um eine Ordnungswidrigkeit. Die untere Wasserbehörde ist daher gehalten, Kleinkläranlagen, die am 1. Januar 2016 noch nicht dem Stand der Technik entsprechen, im Regelfall verschließen zu lassen. Bis zur erfolgten Nachrüstung können die Anlagen dann nur noch als abflusslose Grube betrieben werden.

Einen Link zu weiteren Informationen und Ansprechpartnern gibt es direkt auf der Startseite des Internetauftritts des Landratsamtes Mittelsachsen.

**Cornelia Kluge**

### Kontakt:

*Abteilung Umwelt, Forst und Landwirtschaft  
Referat Wasser  
Frauensteiner Straße 43  
09599 Freiberg.  
Telefon: 03731 799 4174  
Internet [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)*



## Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Do.	05.06.	15.30 – 19.00 Uhr	Blutspendetermin	DRK Jugendclub, Auerswalder Straße 8, 09244 Lichtenau
Sa.	21.06.	ab 13.00 Uhr	Sängerfest im Rahmen des 21. Mittelsächsischen Kultursommers	Schlosspark Lichtenwalde
So.	22.06.	ab 11.00 Uhr	MusikSpieleTag im Rahmen des 21. Mittelsächsischen Kultursommers	Schlosspark Lichtenwalde
Fr.	27.06.–		Dorf- und Kinderfest Ottendorf	Sportplatz Ottendorf
So.	29.06.		<i>Das traditionelle Dorf- und Kinderfest findet auch 2014 seine Fortsetzung. Mehr zum Programm auf Seite 1.</i>	
Fr.	04.07. –		26. internationales Krumbacher	Motorradwiese Krumbach, Fabrikstraße 9,
So.	06.07.		Motorrad Camp	09244 Lichtenau OT Krumbach
<i>4 Livebands, Spiele, Ausfahrten, Disko, Verpflegung rund um die Uhr. Eine Traditionsveranstaltung der Motorradfreunde Krumbach e.V.</i>				
Kontakt: Gerd Vogel, Tel: 01 74 / 84 13 979				

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie im Internet auf: <http://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltungen.html>.

Dort können Sie auch ganz bequem Ihre Veranstaltung kostenfrei anmelden. Wir freuen uns darauf!

**i.A. Martin Lohse, Referent**



## Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem **02.06.2014** im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, um 19.00 Uhr statt.

Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de) unter der Rubrik „**Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat**“ veröffentlicht.

### Sprechzeiten des Bürgermeisters:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 03 72 08 / 8 00 69

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – (auch bei Hochwasserfragen):

Telefon: 03 72 08 / 800 10

Fax: 03 72 08 / 800 55

E-Mail: [post@gemeinde-lichtenau.de](mailto:post@gemeinde-lichtenau.de)

Internet: [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

### Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr

Bauverwaltung geschlossen

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und  
13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

**Sprechzeit der Friedensrichter** – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke: **regelmäßig am ersten Dienstag des Monats**, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)  
**Dienstag, den 03.06.2014**

### Öffnungszeiten:

#### Bücherei – Oberlichtenau

Bahnhofstraße 9 (Villa)  
dienstags von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet  
(Tel.-Nr.: 03 72 08 / 88 41 67)

#### Bücherei – Niederlichtenau

Merzdorfer Straße 1 (Grundschule)  
mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr (kein Tel.)

#### DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Str. 8, Tel.-Nr.: 037208/88 44 81

Montag: geschlossen

Dienstag bis Donnerstag:

13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Freitag: 13.00 Uhr – 21.30 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:

13.00 Uhr – 19.30 Uhr

### Wichtige Rufnummern:

**Polizei – Notruf 110**

**Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112**

**Krankentransport Telefon: 037 31/19 222**

**FAX Leitstelle Freiberg 03 73 1/32 225**

**(auch für Gehörlose)**

**E-Mail Leitstelle Freiberg**

[rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de)

**Havarie Trinkwasser/**

**Abwasser ZWA Hainichen**

Tel.: 01 51/12 64 49 95, [www.zwa-mev.de](http://www.zwa-mev.de)

**Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau**

Tel.: 0 37 63/405-405, [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

**Havarie Elektroenergie envia-Notdienst**  
Tel.: 08 00 / 2 30 50 70, [www.enviam.de](http://www.enviam.de)

**Havarie Erdgas Eins Energie in Sachsen**  
Tel.: 03 71/45 14 44, [www.eins-energie.de](http://www.eins-energie.de)

**Polizeirevier Mittweida**

Tel.: 03727/980-100

### Hochwasserinformationen

[www.hochwasserzentrum.sachsen.de](http://www.hochwasserzentrum.sachsen.de)  
[www.smul.sachsen.de/lfulg](http://www.smul.sachsen.de/lfulg)

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Informationen Tel.: 0351/ 8928261

Messwertansage im Landeshochwasserzentrum Tel.: 0351/ 8928260

MDR-Videotext ab Seite 530 Information Aktuelle Wasserstände

**Landkreis Mittelsachsen** (auch bei Hochwasserfragen) Tel.: 03731/ 799-0  
[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

### Waldbrandwarnungen:

[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

Aktuelles ⇒ Waldbrandwarnstufen;

[www.smul.sachsen.de/sbs/](http://www.smul.sachsen.de/sbs/) ⇒ aktuelle Waldbrandgefährdung

⇒ Liste der Warnstufen; [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

⇒ aktuelle Waldbrandstufen

und an den amtlichen Bekanntmachungstafeln OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

## Weitere Informationen

### DIE GEMEINDEBÜCHEREIEN EMPFEHLEN:

#### Oberlichtenau

##### Ellen Berg

###### » Ich koch dich tot

„Beim ersten Mal landet das Rattengift noch versehentlich auf dem Teller – und endlich ist Viri ihren tyrannischen Gatten los. Als ihr ein Fiesling ans Erbe will, greift sie erneut zum Kochlöffel. Nun geht es wie von selbst: Sie hat schon bald eine Sammlung todsicherer Rezepte beisammen. Dann verliebt sich Vivi in Jan, und das Kochen soll ein Ende haben. Doch plötzlich versagen die Bremsen ihres Autos, und ein erbarmungslos komischer Feldzug, Mann gegen Frau, beginnt.“

(Ellen Berg)

##### Iny Lorentz

###### » Der weiße Stern (Die große Auswanderersaga geht weiter!)

„Amerika im 19. Jahrhundert: Gisela und Walther hat es bei ihrer Flucht aus Preußen

in die mexikanische Provinz Tejas verschlagen. Gisela erwartet ihr erstes Kind, während ihr Mann bald schon Bekanntschaft mit den gefürchteten Komantschen macht. Als Gisela einen Sohn zur Welt bringt, erweist sich der friedliche Kontakt mit diesem Stamm als höchst hilfreich, denn Walther kann den Komantschen die junge Nizhoni abkaufen, die den kleinen Josef stillen soll. Die junge Indianerin fürchtet sich vor Walther, mit Gisela aber verbindet sie bald eine tiefe Freundschaft, die sich in vielen Schwierigkeiten bewährt...“ (Iny Lorentz)

#### Niederlichtenau

Für junge Leser:

##### Anna Gavalda

###### » 35 kg Hoffnung

„Sitzen bleiben, schimpfende und streitende Eltern und weiteres Schulversagen –

ein Teufelskreis aus dem es keinen Ausweg gibt! Oder doch? Anna Gavalda beschreibt den Weg eines Jungen, den fast alle schon aufgegeben hatten...“ (Anna Gavalda)

##### Cornelia Funke

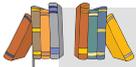
###### » Kein Keks für Koblode

„Für die drei kleinen Kobolde Neunauge, Feuerkopf und Siebenpunkt kommt der Winter früher als erwartet. Wo sollen sie jetzt ihre geliebten Ravioli, Äpfel und Kekse herkriegern? Es bleibt ihnen keine Wahl: Um nicht zu verhungern, müssen sie sich in allerlei Abenteuer stürzen. Als sie sich dann noch mit dem >> weißen Kobold<< anlegen, wird die Lage richtig brenzlich...“ (Cornelia Funke)

###### » Die Bücherei in Niederlichtenau bleibt am 11.6. geschlossen.

Martina Ranft und  
Jana Schrammel

## Ihre Fahrbibliothek kommt



### OT Auerswalde

Auerswalder Hauptstr. 221  
gegenüber Rittergut  
montags  
15.45 – 17.15 Uhr  
**02.06./30.06.**

### OT Krumbach

An der Feuerwache  
Dorfstraße 13  
mittwochs  
15.45 – 17.00 Uhr  
**11.06.**

### OT Ottendorf

An der Bahnbrücke  
mittwochs  
13.30 – 15.30 Uhr  
**11.06.**

### Kontakt:

Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida  
Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen  
Telefon: 03 72 07-99320  
Telefax: 03 72 07-99322  
Handy Bus: 01 70-7 61 89 61  
E-Mail: fahrbibliothek@web.de



## Bildnachrichten

### Brückensanierung Wanderwege (Fotos: André Jonscher)



Brücke am Vorwerk Biensdorf



Neue Brücke Fabrikstraße Krumbach

### Jubilare



60. Hochzeitstag von Karl-Heinz und Edelgard Emde aus Oberlichtenau  
am 16.05.2014

Foto: Dr. Michael Pollok



## Gratulationen

### Ganz herzlich begrüßen wir

**Noah Lean Steudel**, der am 6. April 2014 zur Welt kam sowie **Patrick Oertel**, der am 23. April 2014 geboren wurde.  
Wir freuen uns gemeinsam mit den Eltern und wünschen der gewachsenen Familie alles Gute, viel Freude, Glück und Gesundheit.

**Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, die Mitglieder des Gemeinderates und Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister**

Ihr Kind wurde nicht genannt? Sie sind mit einer Veröffentlichung einverstanden?  
Schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau. Wir freuen uns!

# Zur Goldenen Hochzeit

gratulieren wir am am 6. Juni **Lothar und Ursula Schreiter** sowie  
**Peter und Gerlinde Spreu** aus dem Ortsteil Auerswalde  
und am 20. Juni **Peter und Sabine Bader** aus dem Ortsteil Auerswalde

Wir wünschen Ihnen alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Ehejahre.

**Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und  
Ihr Dr. Michael Pollok – Bürgermeister**

## Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

### aus dem Ortsteil Auerswalde

Elfriede	Böhland	am 08.06.2014	zu 86 Jahren
Gertraude	Hainich	am 25.06.2014	zu 86 Jahren
Brigitte	Lindner	am 24.06.2014	zu 84 Jahren
Werner	Wötzel	am 19.06.2014	zu 82 Jahren
Ellen	Böhme	am 07.06.2014	zu 81 Jahren
Heinz Dieter	Uhlig	am 20.06.2014	zu 81 Jahren
Erhard	Eckert	am 16.06.2014	zu 78 Jahren
Ute	Franke	am 14.06.2014	zu 78 Jahren
Ingeborg	Limbach	am 07.06.2014	zu 78 Jahren
Gertraude	Seidel	am 14.06.2014	zu 78 Jahren
Jutta	Grünert	am 06.06.2014	zu 77 Jahren
Eberhard	Heinitz	am 17.06.2014	zu 77 Jahren
Edith	Scheibe	am 06.06.2014	zu 77 Jahren
Gudrun	Schuster	am 22.06.2014	zu 77 Jahren
Rolf	Tanner	am 22.06.2014	zu 77 Jahren
Lisa	Thümer	am 17.06.2014	zu 76 Jahren
Klaus	Ahner	am 08.06.2014	zu 75 Jahren
Edelgard	Donner	am 04.06.2014	zu 75 Jahren
Erika	Hösel	am 08.06.2014	zu 75 Jahren
Klaus	Otto	am 27.06.2014	zu 75 Jahren
Michael	Schäfer	am 13.06.2014	zu 75 Jahren
Rolf	Arnold	am 28.06.2014	zu 74 Jahren
Gisela	Börner	am 11.06.2014	zu 74 Jahren
Dietmar	Masanz	am 13.06.2014	zu 74 Jahren
Peter	Spreu	am 04.06.2014	zu 74 Jahren
Brigitte	Wersig	am 19.06.2014	zu 71 Jahren

### aus dem Ortsteil Garnsdorf

Jutta	Pausewang	am 22.06.2014	zu 86 Jahren
Joachim	Berthold	am 08.06.2014	zu 84 Jahren
Willi	Peters	am 17.06.2014	zu 84 Jahren
Christa	Stäudten	am 14.06.2014	zu 82 Jahren
Inge	Gluba	am 07.06.2014	zu 80 Jahren
Günther	Müller	am 12.06.2014	zu 79 Jahren
Christa	Müller	am 27.06.2014	zu 76 Jahren
Annelies	Roßberg	am 10.06.2014	zu 75 Jahren
Karin	Simon	am 24.06.2014	zu 73 Jahren

### aus dem Ortsteil Krumbach

Eberhard	Höppner	am 03.06.2014	zu 80 Jahren
Waltraud	Hausmann	am 08.06.2014	zu 79 Jahren
Antje	Ristau	am 09.06.2014	zu 73 Jahren
Rainer	Brieke	am 17.06.2014	zu 72 Jahren

### aus dem Ortsteil Merzdorf

Brunhilde	John	am 30.06.2014	zu 77 Jahren
Rudolf	Laihold	am 10.06.2014	zu 77 Jahren

Roswitha	Klier	am 29.06.2014	zu 72 Jahren
Jürgen	Weiß	am 28.06.2014	zu 71 Jahren

### aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Ingeburg	Clauß	am 09.06.2014	zu 86 Jahren
Christa	Lindner	am 25.06.2014	zu 85 Jahren
Bruno	Krug	am 15.06.2014	zu 81 Jahren
Roman	Steinhauer	am 16.06.2014	zu 81 Jahren
Elfriede	Stürzer	am 08.06.2014	zu 81 Jahren
Ursula	Winkler	am 18.06.2014	zu 79 Jahren
Wolfgang	Weber	am 09.06.2014	zu 72 Jahren
Lothar	Geidies	am 05.06.2014	zu 71 Jahren
Regina	Rauch	am 05.06.2014	zu 70 Jahren
Annerose	Schubert	am 02.06.2014	zu 70 Jahren
Alfred	Berndt	am 27.06.2014	zu 78 Jahren
Eberhard	Barthel	am 10.06.2014	zu 79 Jahren

### aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Rolf	Meier	am 12.06.2014	zu 77 Jahren
Anneliese	Stöckel	am 13.06.2014	zu 77 Jahren
Heinz-Dieter	Schwan	am 26.06.2014	zu 76 Jahren
Gertraud	Wiedemann	am 21.06.2014	zu 76 Jahren
Klaus	Rosahl	am 17.06.2014	zu 75 Jahren
Reiner	Böhme	am 06.06.2014	zu 74 Jahren
Marga	Ulbricht	am 08.06.2014	zu 74 Jahren
Siegfried	Voigt	am 04.06.2014	zu 73 Jahren
Helga	Kühn	am 04.06.2014	zu 71 Jahren

### aus dem Ortsteil Ottendorf

Ingeborg	Linde	am 27.06.2014	zu 92 Jahren
Günter	Uhlemann	am 09.06.2014	zu 86 Jahren
Lydia	Thum	am 08.06.2014	zu 85 Jahren
Werner	Dittrich	am 19.06.2014	zu 82 Jahren
Werner	Wiedemann	am 19.06.2014	zu 82 Jahren
Franz	Gläsner	am 25.06.2014	zu 81 Jahren
Elfriede	Herrling	am 06.06.2014	zu 80 Jahren
Alfons	Böttcher	am 09.06.2014	zu 79 Jahren
Ursula	Greulich	am 01.06.2014	zu 79 Jahren
Gisela	Krüger	am 30.06.2014	zu 79 Jahren
Freimut	Lippmann	am 06.06.2014	zu 79 Jahren
Helga	Geisler	am 24.06.2014	zu 77 Jahren
Roland	Hahn	am 03.06.2014	zu 77 Jahren
Lieselotte	Jäckel	am 20.06.2014	zu 75 Jahren
Manfred	Kohnert	am 14.06.2014	zu 73 Jahren
Heinrich	Dittrich	am 25.06.2014	zu 72 Jahren
Helga	Hahn	am 28.06.2014	zu 72 Jahren
Ursula	Strugmann	am 29.06.2014	zu 71 Jahren
Sigrid	Joel	am 09.06.2014	zu 70 Jahren

Wir gratulieren ab 70 Jahren zum Geburtstag und würdigen Ehejubiläen nach 50, 60, 65 und 70 Jahren. Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt? Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau. Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.



### Kurz vorgestellt

# GROMA

## TREFFEN 2014

### Vorankündigung

Im Rahmen der vom 13.-15.6.2014 stattfindenden 525 Jahrfeier von Markersdorf wird das Groma-Treffen am 15. Juni ab 10.30 Uhr in Festzelt am Bahnhof stattfinden.

Dazu wird es eine kleine Ausstellung zur GROMA in der Turnhalle Markersdorf geben.

# 525

## JAHRE

1489

2014

MARKERSDORF - CHEMNITZTAL

- u.a.
- Blaskapelle
- Lampionumzug
- Wandertag d. Kreisjugendfeuerwehr
- Bieranstich u. Disco im Festzelt
- Tombola
- Feuerwerk
- Vereinschau
- Groma-Ausstellung
- Modellbauausstellung

www...

## Großes Festwochenende am 13.-15. Juni 2014

Zum selbst merken und weitersagen!

### Große Geschichtsausstellung in der Turnhalle Markersdorf/Chemnitztal

Vom Samstag, dem 07.06.2014 bis zum Sonntag, dem 15.06.2014 findet in der Turnhalle Markersdorf die nunmehr 12. „Weißt-du-noch?“-Ausstellung statt. Geschichtsinteressierte können die vielfältigsten Erinnerungstücke aus der DDR-Epoche entdecken, vom Pionierhalstuch über „Wodka Lunikow“ bis zur Reichsbahnuniform. Geöffnet ist an den Samstagen und Sonntagen von 10:00 – 18:00 Uhr sowie an den Wochentagen von 15:00 – 18:00 Uhr. Da am 2. Wochenende, 13.-15. Juni 2014, die 525-Jahrfeier von Markersdorf begangen wird, kann man Geschichtliches, Kulinarisches mit z.Bsp. eine Draisine-Fahrt verbinden. Anstatt eines Eintrittsgeldes bringen Sie bitte 1€ pro Person (über 10 Jahre) mit, um die Unkosten zu decken. Für Schulklassen wird kein Eintritt erhoben. Veranstalter ist der Markersdorfer Ortschronist Ralf Galdner.

Günter Hermsdorf, Bürgermeister Claußnitz



## Frühlingsfest in der Grundschule Ottendorf

Am 16.04.2014 öffneten sich die Tore für unser traditionelles Frühlingsfest der Grundschule Ottendorf. Fleißige Hände verwandelten unsere Turnhalle in einen geschmückten Festsaal mit großer Bühne. Bereits am Vormittag zur Generalprobe besuchten uns die Kinder der Förderschule Max Kästner Frankenberg sowie der Kindertagesstätten Rappelkiste Ottendorf und Wichtelburg Garnsdorf. Nachmittags waren viele Eltern, Großeltern und zahlreiche Gäste der Einladung gefolgt, sodass der Saal bis auf den letzten Stuhl besetzt war. Alle waren mächtig aufgeregt und gaben sich die größte Mühe. Schon viele Wochen zuvor wurde fleißig geprobt. Unsere Kinder bewiesen wieder einmal großen Ideenreichtum und außergewöhnliches Talent in tollen Beiträgen.



So begeisterten sie das Publikum mit musikalischen Darbietungen, Gedichtvorträgen und verschiedenen Tänzen. Ausgewählte Kinder zeigten den Gästen, wie gut sie ihr Musikinstrument schon beherrschen. Kleine Turner stellten in Übungen ihr Können zur Schau. In einer Modenschau der besonderen Art konnte man originelle Hüte bestaunen und lustige Sketche brachten so manchen zum Lachen. Eine Gruppe talentierter Trommler versetzte den Saal in rhythmische Stimmung. So erteten alle viel Beifall und alle Mitwirkenden freuten sich über eine toll gelungene Veranstaltung.

**Ines Eichhorn, GS Ottendorf**  
(Fotos: Ines Eichhorn)



## Sportfest im Zwergerland

„Auf die Plätze fertig los“, so schallte es am 24. April durch die Turnhalle der Oberschule. Alle Kinder sind aufgeregt, denn jeder möchte das Sportabzeichen „Flizi“ ablegen. Es wurde gerollt, Zielweitwurf geübt, balanciert, weit gesprungen und vieles mehr durchgeführt. Natürlich machte es in der großen Turnhalle der Oberschule besonders viel Spaß.

Nach zwei Stunden war es vollbracht. Jedes Kind erhielt das Sportabzeichen und eine Urkunde. Der Stolz unserer Kinder war nicht zu übersehen und zum Schluss fielen alle Sportler fix und fertig in ihr Bett.

Bedanken möchten wir uns beim Kreissportbund Mittelsachsen, der uns dieses Sportfest ermöglichte.

**E. Pegorer**  
Leiterin Kindertagesstätte  
„Zwergenland“



## DRK Kinder- und Jugendtreff Oberlichtenau

Auerswalder Straße 8 – 09244 Lichtenau OT Oberlichtenau  
Tel.: 037208 884481

In den letzten Ausgaben haben wir mehrfach von dem bevorstehenden Workshop zum Thema Crystal berichtet. Nun ist diese Veranstaltung vorüber und es war ein voller Erfolg. Die Teilnehmer konnten ihre Fragen stellen und von dem Tag eine Menge mitnehmen. Doch ist das genug? Nein. Man kann ein so großes Problem nicht mit einem Workshop beheben. Darum machen wir weiter und haben zu diesem Zweck eine „Suchtpräventionsecke“ in unserem Club eingerichtet. Neben den Materialien über Crystal sammeln wir Zeitungsartikel und sprechen einmal im Monat über die Entwicklung der Problematik. Weitere Veranstaltungen zu legalen und illegalen Suchtmitteln sind geplant. Einige Räume des Clubs unterziehen wir einer Verjüngungskur.

Im Eingangsbereich wird Danni ihr Geschick zeigen und ihm frischen Wind einhauchen. Da neben den kreativen Arbeiten auch einige handwerkliche Tätigkeiten durchgeführt werden, freuen wir uns über fleißige Helfer. Wenn das alles geschafft ist, stehen die großen Ferien schon fast vor der Tür und hier seid ihr gefragt. Worauf habt ihr

Lust? Der Klassiker, die Clubübernachtung, findet auf euren Wunsch hin zwei Mal statt, nämlich am Anfang und zum Abschluss der Ferien. Auf weitere Vorschläge zur Gestaltung des Ferienprogramms sind wir gespannt, um die Aktionen nach euren Vorstellungen organisieren zu können. Achtung! Am 05.06.2014 findet im Club die nächste Blutspende statt. Wir wünschen euch eine schöne Zeit.

*Der Clubrat des DRK Kinder- und Jugendtreffs Oberlichtenau*

**gez.: Thilo Rasch & Franziska Bitz**



*Unsere Workshopteilnehmer in der Viehweg-Oberschule in Frankenberg*



#### CAFF setzt auf Medienschutz

Neben der offenen Jugendarbeit ist es ein Anliegen des ICAFF und des KONTAKT präventiv im Bereich neue Medien zu arbeiten. Dabei ist es wichtig, die Eltern und Familien der Kinder und Jugendlichen anzusprechen. Im April fand deshalb eine erste Veranstaltung zum Medienschutz statt, die sich spe-

ziell an Eltern richtete. Die Resonanz war sehr positiv. Wir planen für die Zukunft verschiedene weitere Veranstaltungen dieser Art. Auch darüber hinaus sind wir jederzeit offen für alle Fragen rund um die neuen Medien und deren Nutzung.

#### ICAFF im WM- Fieber

Die Fußball-WM steht vor der Tür. Auch dieses Mal wird das KONTAKT ausgewählte Partien der deutschen Mannschaft übertragen. Aus Gründen des Jugendschutzes haben wir uns entschieden, lediglich die Spiele zu übertragen, die 18.00 Uhr beginnen. Demzufolge zeigen wir folgende Spiele:

- 16. Juni um 18.00 Uhr Deutschland gegen Portugal
  - 26. Juni um 18.00 Uhr Deutschland gegen USA.
- Das Viertelfinale, wenn Deutschland spielt.

Schon jetzt Termin im Kalender notieren und sich darauf freuen!

Euer **Uwe Strassberger/**  
Sozialpädagoge ICAFF

#### WAS gibt's noch im KONTAKT?

- 29. Juni, 17 Uhr, „C-pur“ mit Claudia Filker (Autorin, Coach) aus Berlin
- 6. Juli, 10 bis 18 Uhr, Familientag im KONTAKT

## Osterferien im Hort Niederlichtenau

Mit einer längeren und spannenden Wanderung haben wir dieses Jahr die kurzen Osterferien eingeleitet. Diese Wanderung sollte für unsere Hortkinder etwas Besonderes werden. Bekanntlich läuft es sich doch am besten, wenn kleine Aufgaben auf dem Weg gelöst werden müssen. Wir entschieden uns für eine moderne Art der Schnitzeljagd - genannt Geocaching. Die Kinder bekamen ein GPS-Gerät und erhielten Koordinaten, an denen ein kleiner Schatz (auch Cache) versteckt war. Die Verstecke konnten schnell ermittelt werden und die Suche gestaltete sich aufregend und forderte auch einige sportliche Fähigkeiten unserer Kinder heraus. Ein Ausflug zur Parkseisenbahn stand auch auf dem Programm und ein gemeinsam zubereitetes Mittagessen rundete unsere erlebnisreichen Osterferien ab. Außerdem wollten wir uns auf die diesjährige Fußballweltmeisterschaft einstimmen und veranstalteten ein Fußballturnier „Eltern gegen Kinder“. Bei schönstem Wetter kamen wir alle ganz schön ins Schwitzen und unsere Kinder hielten die Eltern beachtlich in Bewegung. Trotz großen Ehrgeizes auf beiden Seiten kam der Spaßfaktor keineswegs zu kurz und alle Teilnehmer konnten ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen.



Foto: Steffen Roßbach

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen aktiven Eltern und Kindern bedanken sowie bei den zahlreich erschienen Zuschauer und hoffen dieses Turnier zu einer Tradition werden zu lassen.

**Tina Schmidt**, Leiterin Hort Niederlichtenau



## Senioren

### Der DRK-Seniorenclub im OT Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:

Im DRK Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

Die **Geburtstagsfeiern** finden am Dienstag von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt: **03.06., 08.07., 05.08., 07.10., 04.11. und 09.12.**

**Spielenachmittage** sind Dienstag bis Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

#### Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

#### Ansprechpartner ist:

Frau Renate Petermann  
Buschsiedlung 37  
09244 Lichtenau · Tel. 03 72 08 / 26 45

**R. Petermann**



## Vereinsleben

Weitere Informationen zu den Vereinen unter: [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

### „Kleingartenverein Merzdorf e.V.“ – Wir stellen einen Garten vor.

**Größe:** 365 m<sup>2</sup>, **Laube:** ca. 27 m<sup>2</sup>, **Gewächshaus:** ca. 3 m<sup>2</sup>. Dieser Garten wird verschenkt. Pacht bereits bezahlt. Meldet Euch bei Frau Seifert 037208 3925 ab 19.00 Uhr. **Ines Seifert**

## Ostern 2014 beim Siedlerverein Auenblick Niederlichtenau e.V.



Der Vorstand des Siedlervereins Auenblick Niederlichtenau e.V. lud für Ostersonntag, d. 19.04.2014 auf den Sportplatz Niederlichtenau zum 1. gemeinsamen Ostereiersuchen mit unseren Jüngsten ein. Viele Kinder folgten dem Aufruf und erschienen mit ihren Eltern, Großeltern und Angehörigen, um sich pünktlich mit einem Osterhasenpaar auf die Suche nach den vielen versteckten bunten Eiern zu begeben. Eine mit farnefrohen Blumen und bunten Holzhasen dekorierte Wiese waren der Hingucker für Jedermann. Bei herrlichem Wetter begann die Jagt nach den bunten und weißen Eiern. Fleißiges Suchen wurde dazu mit kleinen Schokoeiern und -hasen belohnt. Das bunte Treiben und der Spaß sollten kein Ende nehmen. So konnten u.a. beim Eierlaufen und Eierzielwurf alle Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Wer davon noch nicht genug hatte, bekam die Möglichkeit seine Kreativität auf der Bastelstraße unter Beweis zu

stellen. Wunderschöne Osterdekoration aus Pappe ist entstanden.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, aber auch leckeren Bratwürsten und Steak, genoss man die Sonnenstrahlen und ausgelassene Stimmung auf dem Sportgelände an der Brunnenstraße.

Auf kühles Bier oder "Osterwasser" sollte ebenfalls nicht verzichtet werden. Die Zeit verging wie im Fluge und der Abend nahte. Viele strahlende Kinderaugen machten sich mit ihren vollen Körbchen wieder auf den Heimweg und ließen dieses Ostererlebnis unvergessen werden.

Nach Eintritt der Dunkelheit und vollster Zufriedenheit über die dem Vorstand entgegengebrachten Reaktionen ließ man bei einem kleinen Osterfeuer den erfolgreichen Tag noch einmal Revue passieren.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand bei allen Besuchern recht herzlich bedanken. Der Erfolg dieser Veranstaltung und das uns entgegengebrachte Vertrauen gaben uns Recht dahingehend zu entscheiden, auch im nächsten Jahr eine weitere Ausgabe des "gemeinsamen Ostereiersuchens" zu präsentieren. Ein herzlicher Dank sei ebenfalls an alle Mitglieder des Vereins gerichtet, die sich in Vorbereitung dieses Festes viel Zeit für die Planung und Ausgestaltung nahmen sowie an der Durchführung beteiligt waren.

### Vorschau:

Vom **18. bis 20.07.2014** findet unser diesjähriges **Kinder- und Dorffest in Niederlichtenau** statt. **Wo?** Grundstück der Familie Fischer, An der Aue 11.

Nähere Informationen zum Ablauf der Veranstaltung werden in Kürze auf Plakaten in den bekanntesten Schaukästen und in der nächsten Ausgabe des Lichtenauer Amtsblattes veröffentlicht.

Wir freuen uns auf jeden Besucher.

Der Vorstand, **M. Föhlinger**



## Einladung zum Fröhschoppen

Der Freundeskreis Merzdorf e.V. lädt alle Freunde der Blasmusik am **15. Juni 2014** recht herzlich zu einem musikalischen Fröhschoppen nach Merzdorf ein.

Im hübsch gestalteten Vierseitenhof der Familie Kolbe, Martinstraße 72, am Ortsausgang Richtung Biensdorf, präsentieren uns die Oederaner Blasmusiker ab 10 Uhr ihr neustes Programm und sorgen gewiss wie immer, für gute Stimmung.

Vielleicht nutzen sie diese Gelegenheit um liebe Freunde und alte Bekannte wieder zu treffen und sich mit ihnen nett zu unterhalten.

Wir würden uns freuen, sie in Merzdorf begrüßen zu können und halten gern für sie kulinarische Überraschungen und angemessene Getränke bereit.

**Der Vorstand des Freundeskreises Merzdorf e.V.**

## Fußballturnier der SG 53 Niederlichtenau

Liebe Sportfreunde!

Am Samstag, d. 21.06.2014 wird auf dem Sportplatz in Niederlichtenau, An der Brunnenstraße, unser diesjähriges Fußballturnier stattfinden. Ab 10.00 Uhr kämpfen acht Mannschaften auf dem Kleinfeld um den begehrten Pokal des Turniersiegers.

Traditionell jedoch treffen bereits am **Freitag, den 20.06.2014**, unsere „Alten Herren“ auf die „Alte Herren“-Mannschaft aus Pleiße zu einem Freundschaftsspiel auf dem Großfeld aufeinander. Angepiffen wird die Partie um 18.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl wird an beiden Tagen gesorgt. Wie gewohnt stehen ausreichend Speisen und Getränke zur Verfügung.

Wir hoffen auf regen Besuch aus der Bevölkerung und heißen jeden Gast herzlich willkommen.

Der Vorstand, i.A. **M. Föhlinger**



## Rassegeflügelverein Auerswalde/Claußnitz informiert

In dieser Ausgabe möchten wir unseren Zuchtfreund Eberhard Schaida und seine Zucht vorstellen. Er ist ein Züchter der immer das größtmögliche herausholen möchte. In seiner schönen Zuchtanlage findet man außer Tauben auch Kaninchen, Wachteln und Kanarien. Allerdings züchtet er vor allem Tauben, zur Zeit 2 verschiedene Rassen als Hauptrasse die Schöneberger Streifigen mit welchen er seine größten Erfolge erzielen konnte. So wurde er Deut-



scher Meister, konnte viele Jahre Vereinsmeister werden und lag bei der Einzelleistung immer ganz vorn. Durch sein gutes Tiermaterial und die vielen Ausstellungen und Taubenmärkte die er besucht ist er sehr bekannt. Einige Jahre leitete er die Geschicke unseres Vereines als Vorsitzender, leider musste er aus gesundheitlichen Gründen im letzten Jahr etwas kürzer treten. Aber noch mal zurück zu den Rassen die er zur Zeit züchtet. Die Schöneberger Streifigen wurden erst im 20. Jahrhundert aus weißen Brieftauben und Berliner Kurzen gezüchtet und wie der Name schon sagt in Berlin Schöneberg. Diese kleine Rasse hat eine sehr gute Zuchtfreudigkeit und gefällt von ihrer ruhigen Art. Die 2. Rasse welche Eberhard in seinen Schlägen züchtet ist die Indische Pfautauben. Pfautauben sind vielen aus dem Märchen Aschenputtel bekannt doch diese hier sind etwas größer und haben eine lange Geschichte. Schon 1590 wurden sie in Indien gezüchtet aber erst 1795 in Kalifornien zu der jetzigen Form und Größe heraus-

gezüchtet. Erst 1970 kam sie nach Europa und erst 1976 durfte sie auf Rassegeflügelausstellungen in Deutschland gezeigt und bewertet werden. Es ist eine sehr stattliche und edle Taubenrasse die auch viel Temperament hat. Mich freut, dass Eberhard seine Erfahrung an andere Züchter weiter gibt, ich denke man kann sagen er lebt sehr für die Geflügelzucht. Das Bild links unten zeigt Eberhard Schaida.

Thomas Weinert, Vorstand

Foto: Thomas Weinert



## ATV Garnsdorf und Umgegend e.V. – Bezirksmeisterschaften 2014

Bereits im Vorfeld hatten sich 17 Mädchen und 13 Jungen für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert.

Bei den Mädchen in der Kategorie Pflicht wurden die Meisterschaften in Annaberg und die Kür in Chemnitz ausgetragen. Nun galt es um den Bezirksmeistertitel zu kämpfen. Die jeweils ersten 6 Platzierten starten dann zu den Sachsenmeisterschaften. Ausgenommen die Altersklasse 6/7, für diese Turnerinnen und Turner finden noch keine Sachsenmeisterschaften statt. Alle Turnerinnen hatten sich sehr gut auf diesen großen Wettkampf vorbereitet und reisten motiviert zu den jeweiligen Austragungsorten an. Die Starterfelder bei den Mädchen sind sehr groß und auch sehr leistungsstark, so dass man sich keinen Fehler erlauben kann. 40 Starter pro Altersklasse ist bei den Meisterschaften eine ganz normale Größe!

Unsere Mädchen turnten alle sehr souverän und zeigten ihre Bestleistung.

Anna Charlott Hermann holte sich in der AK 6/7 den **Bezirksmeistertitel**, knapp gefolgt mit nur 0,25 Punkten Rückstand auf **Platz 3** von ihrer Sportskameradin Maya Wolf. Claudia Meister erturnte sich in der Hartmannhalle in der AK 18+ den **Vizemeistertitel**! Einen starken **5. Platz** konnte sich Anne Lilly Dietze in der AK 16/17 erturnen. Diese beiden Turnerinnen werden uns am 15. Juni in Bad Dübau zu den Sachsenbestenerrmittlungen vertreten. Insgesamt konnten wir für uns gute Ergebnisse erzielen und fast alle Mädchen schafften einen Platz unter den ersten 20.

Die Bezirksmeisterschaften der Jungen fanden für die Pflicht und Kür in Chemnitz statt. Auch hier hatten sich die Turner sehr gut auf diese Meisterschaft vorbereitet und gaben ihr Bestes.

Die Starterfelder waren ebenfalls sehr stark und es galt keinen Fehler zu machen.

Scott Sternitzke holte sich in der AK 12/13 Kür den **Bezirksmeistertitel**, gefolgt von seinem Sportskameraden Daniel Streller auf **Platz 3**. Richard Gypstuhl erkämpfte sich in der AK 16/17 den **Vizemeistertitel**! Diese 3 Junge starten am 10. Mai in der Hartmannhalle zu den Sachsenmeisterschaften.

Hier die Ergebnisse von allen, die unseren Verein mit sehr guten Ergebnissen bei den Bezirksmeisterschaften vertreten haben:

Name	Altersklasse	Platzierung
Anna Charlott Hermann	6/7 Pflicht	<b>Bezirksmeister</b>
Maya Wolf	6/7 Pflicht	3
Ann Joy Lenk	6/7 Pflicht	19
Nele Vollert	8/9 Pflicht	19
Lia Lippold	8/9 Pflicht	35
Gina Sternitzke	10/11 Pflicht	9
Alisa Tesch	10/11 Pflicht	21
Amy Cara Zschaage	10/11 Pflicht	40

Name	Altersklasse	Platzierung
Melanie Körner	12/13 Pflicht	10
Yvette Höppner	12/13 Pflicht	30
Camilla Ahner	12/13 Kür	14
Julia Ignatzek	14/15 Kür	16
Anne Lilly Dietze	16/17 Kür	5
Josefine Schroeder	16/17 Kür	11
Claudia Meister	18+ Kür	<b>Vizebezirksmeister</b>
Nicolas Herold	8/9 Pflicht	8
Gustav Silbermann	8/9 Pflicht	13
Konrad Silbermann	8/9 Pflicht	14
Silas Oeser	8/9 Pflicht	15
Domenik Körner	10/11 Pflicht	10
Eico Ebersbach	10/11 Pflicht	13
Jannick Volk	10/11 Pflicht	19
Benedikt Silbermann	10/11 Pflicht	20
Alexander Steinbach	12/13 Pflicht	9
Scott Sternitzke	12/13 Kür	<b>Bezirksmeister</b>
Daniel Streller	12/13 Kür	3
Richard Gypstuhl	16/17 Kür	<b>Vizebezirksmeister</b>
Paul Johannes Regner	16/17 Kür	7

Mehr Bilder und Infos unter [www.atvgarnsdorf.de](http://www.atvgarnsdorf.de)

Heike Gypstuhl (auch Fotos)



## SV Wacker 22 Auerswalde – Turnen

### Bezirksmeisterschaften der Jungen und Mädchen in Chemnitz



Kevin Käthner (Foto: R. Knorr)

Nachdem die Kleinen ihre Bezirksmeisterschaften in Annaberg-Buchholz absolvierten, turnten die Jungen und die großen Mädchen um die Qualifikation für die Sachsenmeisterschaften in Chemnitz.

Im männlichen Bereich startete am 10. April für uns Kevin Käthner. Als Vizekreismeister startete er als einer der Jüngeren in der AK 10/11. Sauber und konzentriert turnte er seine Übungen an Boden, Barren, Reck, Sprung, Pauschenpferd und Ringe. Zum Schluss fehlten nur 0,05 Punkte zum Qualifikationsplatz.

Als 7. Platzierte schlug sich Kevin Wacker im starken Starterfeld und nächstes Jahr wird wieder angegriffen, versprochen!

Am 26. April stellte sich Stefanie Uhlemann zum ersten Mal in ihrer Turnlaufbahn der Herausforderung einer Bezirksmeisterschaft. Dementsprechend war genug Aufregung mit in die Richard-Hartmann-Halle gereist. Leider klappte die Balkenübung nicht wie gewollt, doch sie ließ sich davon nicht beirren und turnte

Boden, Stufenbarren und Sprung wie gewohnt durch. Zum Schluss konnte sie in einem großen Starterfeld in der AK 14/15 KM IV einen 31. Platz für sich verbuchen.



Stefanie Uhlemann (Foto: M. Eckert)

### Gründonnerstag mit einem turnenden Hasen in Marbach

Gründonnerstag reisten wir mit unseren kleinsten Turnerinnen zum Osterturnen nach Marbach. Letztes Jahr hätten wir noch einen Schlitten gebraucht, dieses Mal strahlte uns die Sonne von einem wolkenlosen Himmel an. Bei diesem Frühlingswetter hatte natürlich auch der Osterhase keine Mühen den Weg in die Turnhalle zu finden. Er wartete bereits auf die Kleinsten, die aufgeregt und voller Erwartungen die Halle betraten.

In der AK 4/5 turnten für uns Nele Schumann, Lina Jahn, Miriam Müller und Rosalie Fritzsche. Für die meisten Zwerge war es meist der erste Wettkampf überhaupt und dementsprechend nervös waren sie auch. Doch da auch der Osterhase ein Auge auf die Kampfritcher warf, waren diese nicht zu streng. Zum Schluss konnte Nele den Sieg für Auerswalde holen. Lina erturnte sich den 4. Platz, Rosalie den 6. Platz und Miriam landete gleich dahinter auf Platz 7.

In der AK 6 konnte Laura Döhler leider nicht teilnehmen. Mit einer Gehirnerschütterung hütete sie das Bett im Krankenhaus, während Sarah Feller, Kim Wagner und Hanna Winterroth auch für sie mit um die Punkte kämpften. Sarah holte sich mit fast 2 Punkten Vorsprung den Sieg. Dahinter erturnten sich Kim einen 4. und Hanna einen 7. Platz. Joann Schellenberger zeigte nicht nur dem Osterhasen, sondern auch den Kampfritchern, dass sie in den letzten Wochen fleißig trainiert hat. Zum Schluss waren 24,80 Punkte auf ihrem Konto und Platz 6 sicher.

Auch in der AK 8 waren wir mit 3 Turnerinnen vertreten. Marlene Güttler turnte das erste Mal für unseren Verein. Sie schlug sich trotz Aufregung sehr wacker und erturnte sich einen guten 11. Platz in einem sehr starken Starterfeld. Carolin Neugebauer verfehlte nur knapp einen

Podestplatz und Leonie Jahn reihte sich nur knapp hinter Marlene auf Platz 12. ein. Dieses Jahr durfte auch wieder die AK 9 am Osterturnen teilnehmen. 5 unserer Mädchen durften somit noch ein letztes Mal mit dem Osterhasen den Gründonnerstag verbringen. Neben dem Osterhasenwettkampf turnten sie am Boden, Balken und Sprung, wie die Jüngeren auch, um die Punkte. Elina Irmscher schaffte es unter die ersten 6. Nur knapp dahinter turnte sich Anna Carolina Esper. Aber auch Eleonore Fritzsche, Mia-Sue Haunstein und Michelle Feller schlugen sich wacker und konnten die Plätze 10-12 für sich behaupten.

Alle weiteren Informationen zu den Wettkämpfen, unseren Trainingszeiten und natürlich jede Menge weitere Bilder findet ihr unter [www.wacker-auerswalde.de](http://www.wacker-auerswalde.de) !

Romy Knorr

### ACHTUNG

Am **21. Juni** findet in der Turnhalle Rathausstraße ab 9.00 Uhr der Minipokal der 4 bis 7 Jährigen statt. Auf dem Rasen spielen unsere kleinsten Fußballer ein kleines Turnier zum Saisonabschluss mit den Mannschaften bis zur F-Jugend.

Im Anschluss an die Wettbewerbe werden wir ein kleines Vereinsfest auf dem Gelände der Turnhalle durchführen. Neben einem besonderen Sportfest für die Jüngsten ist natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir laden unsere Mitglieder recht herzlich ein das erste Wettkampfhalfjahr im Fußball und Turnen gemeinsam abzuschließen.



Unsere Starterinnen zum Osterturnen 2014

(Foto: R. Knorr)

## ATV Garnsdorf und Umgegend e.V. – Osterturnen am 17. April 2014 in Marbach

Gründonnerstag reisten 13 Turnerinnen von den Altersklassen 4/5 bis 9 zum traditionellen Osterturnen nach Marbach.

An diesem Tag wurde an den Geräten Balken, Boden und Sprung geturnt. Diesmal fiel das Reck weg und dafür gab es wieder einen Osterhasenwettbewerb, wo es sich um Zielballwerfen handelte. Insgesamt turnten 53 Mädchen um vordere Plätze. Auch der Osterhase war wieder gekommen und begleite die kleinen Mädchen durch den Wettkampf. Er zeigte den Kindern, dass er auch turnen kann und hüpfte mutig an jedes Gerät. Mit großen Augen und Staunen bewunderten die Mädchen sein Können.



Die ganz kleinen Turnerinnen in der AK 4/5 turnten mit großer Anspannung und gaben sich große Mühe. Für sie war es der erste Wettkampf überhaupt. Aber die Mädchen meisterten diese Aufgabe ganz souverän.

Die größeren Turnerinnen kämpften um Podiumsplätze, was auch hier gelang. Am Ende war es wieder ein sehr gelungener Wettkampf, welcher schon viele Jahre vom Turnverein Marbach organisiert wird. Alle bekamen noch ein kleines Ostergeschenk mit nach Hause.

### Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Name	Altersklasse	Platzierung
Alisia Zaranski	4/5	2
Maren Lippold	4/5	3
Wanda Voigt	4/5	5
Linda Katrijn Mrasek	6	2
Lucy Vollert	6	3
Nele Gypstuhl	6	6
Ann Joy lenk	7	1
Anna Charlott Hermann	7	2
Lia Lippold	8	7
Nikita Lorenz	8	8
Alina Rost	8	14
Nele Vollert	9	1
Teresa Häsler	9	5

Mehr Infos und Bilder unter [www.atvgarnsdorf.de](http://www.atvgarnsdorf.de)

Heike Gypstuhl (auch Foto)

## Niederlichtenauer Tischtennismannschaft schafft 3. Aufstieg in Folge

Seit nunmehr drei Jahren können die Tischtennisspieler der SG 53 Niederlichtenau jedes Jahr den Aufstieg der 1. Mannschaft feiern. So wurde nach Platz 1 in der 2. und 1. Kreisklasse, nun auch die Spitzenposition in der 2. Kreisliga erklommen. Den Sprung in die 1. Kreisliga erreichte das Team vor allem aufgrund der mannschaftlichen Ausgeglichenheit. Jeder Spieler der Besetzung Robby Steiger, Sven Kaminski, Maik Feller, Andreas Graf und Matthias Kunz überzeugte während der Spielzeit mit guten Leistungen. Auch unsere anderen Mannschaften konnten die Saisonziele erreichen. Die 2. Mannschaft sicherte sich souverän als Aufsteiger den Klassenerhalt in der 2. Kreisliga. Der 3. Mannschaft gelang dies in der 1. Kreisklasse. Die Mannschaften 4 und 5 rundeten, mit guten Abschlussergebnissen in der 2. Kreisklasse, das positive Gesamtbild ab.

Nach Saisonende trat die Tischtennisabteilung zu überregionalen Freundschaftsspielen an. Mitte Mai konnten wir uns in der Nähe von Mönchengladbach (Nordrhein-Westfalen) mit zwei Mannschaften aus dem Rheinland sowie Teams aus Bayern und Leipzig messen. Im Vordergrund standen hierbei das Kennenlernen der anderen Spieler und die Erkundung der Region am Niederrhein. Mit einem Sieg, zwei Unentschieden und einer Niederlage konnte der dritte Platz erspielt werden. Abseits der Turnhalle wurde per Kanu und Rad die sehenswerte Flora und Fauna an der Niers, einem Nebenfluss der Maas, erforscht. Mit vielen schönen Momenten und neugeknüpften Freundschaften im Gepäck, bleibt dieser Ausflug in sehr guter Erinnerung.

Marco Schaarschmidt  
SG 53 Niederlichtenau



Kanu-Team Niederlichtenau: Andreas Graf, Karin Weisbach, Marco Schaarschmidt, Matthias Kunz

## „Unser Trainer ist der Beste!“

Noch bis Ende Juni 2014 bei der Sparkassen-Stiftung für den Stiftungspreis „Verdienstvoll im Ehrenamt“ bewerben

Freiberg, 19. Mai 2014

Sportler in den Regionen Freiberg und Mittweida aufgepasst: Die Sparkassen-Stiftung für Jugend und Sport schreibt den Stiftungspreis „Verdienstvoll im Ehrenamt“ aus und wendet sich in diesem Jahr ganz besonders an Jugendmannschaften und ihre Trainer/Übungsleiter.

Bis Ende Juni 2014 können engagierte Sportler nominiert werden, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich für den Sport, insbesondere im Bereich der Jugendarbeit, stark machen. Es winken tolle Preise für eine gemeinsame sportliche Aktivität des Teams bzw. der Trainingsgruppe.

Informationen zum Bewerbungsverfahren:  
[www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de](http://www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de)

### Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Indra Frey  
Pressesprecherin  
Sparkasse Mittelsachsen  
Telefon 03731 25-1026  
[indra.frey@sparkasse-mittelsachsen.de](mailto:indra.frey@sparkasse-mittelsachsen.de)





# Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

## ► Sonntag, 8. Juni, 9.00 Uhr Gottesdienst zum Pfingstfest in Auerswalde

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
in Niederlichtenau  
11.00 Uhr Festgottesdienst  
in der Ottendorfer Kirche

## ► Montag, 9. Juni, 9.00 Uhr Festgottesdienst zum Pfingstmontag in Auerswalde

9.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit der  
Band „Sunday morning“ in  
Niederlichtenau (ohne Leuch-  
turm)

## ► Sonntag, 15. Juni, 14.00 Uhr Waldgottesdienst im Ottendorfer Pfarr- wald (bei schlechtem Wetter in der Otten- dorfer Kirche)

## ► Dienstag, 24. Juni, 19.00 Uhr Johannesandacht auf dem Friedhof Garnsdorf

19.30 Uhr Johannisfeier auf dem Friedhof  
in Niederlichtenau  
19.30 Uhr Andacht zum Johannistag  
in der Ottendorfer Kirche

## ► Freitag, 20. Juni 19.30 Uhr Bibelwochen-Kino-Abend in Niederlich- tenau: „Die Josephsgeschichte“ Teil 1

## ► Freitag, 27. Juni 19.30 Uhr Bibelwochen-Kino-Abend in Niederlich- tenau: „Die Josephsgeschichte“ Teil 2

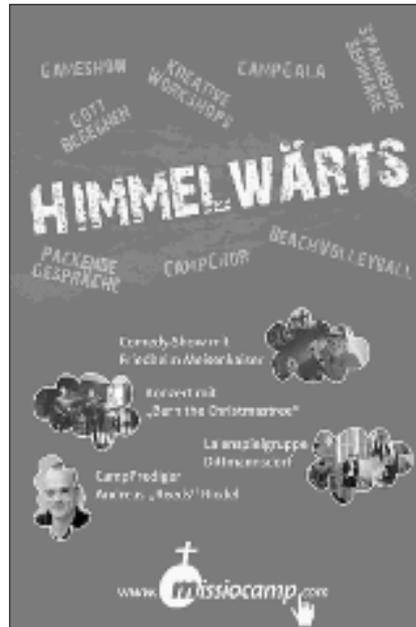
### Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer

**Pfr. M. Kaube**  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Auerswalde  
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85903  
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de

**Kanzleiöffnungszeiten:**  
Di.: 9.00 – 11.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr  
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

### Vorschau:

► **MissioCamp 2014:**  
**22. bis 29. August in der Strobel-Mühle  
im Pockautal**  
„Himmelwärts“ – unter diesem Thema  
steht das MissioCamp 2014 und himmlisch  
wird es sicher werden, wenn sich ca. 250  
junge Leute auf dem Gelände der Strobel-  
Mühle im Pockautal treffen.  
Andreas „Reeds“ Riedel ist als Prediger für  
die Verkündigung im Ev'Event zuständig.  
Er wird begleitet von der Missio-Camp-  
Band, die euch kräftig einheizen wird. Bei  
hoffentlich schönem Wetter gibt es viele



verrückte Leute zu treffen, das Essen ist  
einfach fantastisch und die Übernachtun-  
gen in den legendären Double Pipes gehö-  
ren einfach dazu. Auch das Mitarbeiter-  
team wird wieder zu Höchstform auflaufen.  
Außerdem könnt ihr euch auf einige Speci-  
als freuen: Wir erwarten die Comedyshow  
mit „Friedhelm Meisenkaiser“, beim Konz-  
ert mit „Burn the Christmastree“ rockt das  
ganze Camp und die Laienspielgruppe  
Dittmannsdorf hat ihr Kommen zugesagt.  
Natürlich kannst du bei tiefgehenden  
Seminaren wieder auftanken, abwech-  
slungsreiche Workshops ausprobieren, mit  
Leuten beten, singen, verrückte Aktionen  
starten, Beachvolleyball spielen und so  
weiter. Hast du Lust auf eine geniale  
Woche, mit vielen coolen Leuten und vor  
allem einer Zeit, wo du Gott ganz neu und  
intensiv erleben kannst? (mehr Infos und  
Preise findest du auf der Homepage  
[www.missiocamp.com](http://www.missiocamp.com))

*Dann los – zeitiges Anmelden sichert dir  
einen Platz!*

### Information:

Der kircheneigene Spielplatz, direkt neben  
dem Pfarrhof in Ottendorf hat gravierende  
bauliche Mängel, die in nächster Zeit beh-  
oben werden müssen. Bis dahin ist der  
Spielplatz aus Haftungsgründen nicht zu  
benutzen. Für die Ottendorfer Kinder ist  
diese Anlage, seit nun schon 20 Jahren,  
eine beliebte Gelegenheit zur Freizeitgestal-  
tung und soll es auch weiterhin bleiben.  
Wer sich gern an der Sanierung des Spiel-  
platzes beteiligen möchte, kann dies über  
eine zweckgebundene Spende an die  
Kirchgemeinde Ottendorf tun. Vielen Dank!

**Pfr. L. Seltmann**  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau  
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338  
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

**Kanzleiöffnungszeiten:**  
Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr  
Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

**Pfr. Chr. Schmidt (Hauptvertreter Ottendorf)**  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf  
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037208) 2622 o. 85838,  
Fax: (037208) 85839  
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

**Kanzleiöffnungszeiten:**  
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr  
Tel.: (037202) 8310 (Pfr. Schmidt)

## Der Frauengesprächskreis lädt ein zum:



### Frauenfrüstück

#### Mit Erwartungen leben – Enttäuschungen verstehen

Mit Claudia Filker  
Theologin, Referentin, Autorin vieler Bücher

Samstag, den 28. Juni, 9.30 Uhr  
Unkostenbeitrag: 7,50 Euro

Anmeldung bei: M: Seelent, Tel. 4462,  
E-Mail: seelent@yahoo.de

Veranstalter: Frauengesprächskreis der Landeskirchlichen  
Gemeinschaft Auerswalde